

## WhatsApp

### Was die neuen Nutzungsbedingungen für Handelsagenten bedeuten

Neue Nutzungsbedingungen bei WhatsApp sorgen seit Anfang des Jahres für Verwirrung. So will der Messengerdienst bestimmte Nutzerdaten mit anderen Facebook-Unternehmen und Werbepartnern teilen. Die aktuelle Diskussion ist jedoch kein neues Thema, die Datenweitergabe war schon vor 2021 in den Nutzungsbedingungen enthalten. Und auch schon vor 2021 wurde die Datenverwendung von WhatsApp und dem dahinterstehenden Facebook-Konzern kritisch gesehen.

Unabhängig von der weiteren Vorgehensweise des Messengerdienstes empfiehlt sich die Verwendung der App im Grunde zu prüfen. Generell wird WhatsApp von führenden Datenschutzexperten als problematisch eingestuft. Insbesondere die teilweise intransparente Verwendung der Daten und Datentransfers in die USA, welcher derzeit auf unsicheren Beinen steht. Gemeinsam mit den Datenschutz-Experten der WKÖ hat das Bundesgremium nun eine Empfehlung erarbeitet. Die angeführten Punkte sind als Entscheidungshilfen gedacht und sollen Ihnen Alternativen aufzeigen.

**Wenn Ihr Kunde weiterhin über WhatsApp kommunizieren möchte und vertrauliche Daten übermittelt, dann ist der Kunde mit allen Konsequenzen damit einverstanden.**

- In dem Fall sollten Sie die Office-Version der App (WhatsApp Business) beibehalten.
- Trennen Sie Ihr Telefonbuch technisch in Kontakte, die WhatsApp verwenden und jene, die es nicht verwenden. Mehr Infos finden Sie [hier](#).

**Wenn Ihr Kunde gelegentlich WhatsApp nutzt:**

- In dem Fall empfiehlt es sich, auf einen sichereren Messenger umzusteigen und diesen bei Ihren Kunden entsprechend zu kommunizieren.

**Alternativen zu WhatsApp:**

- Gerade jetzt ist ein guter Zeitpunkt auf alternative Messenger zu wechseln. Das Thema Datensicherheit ist durch die WhatsApp-Diskussion in aller Munde, sicher auch bei Ihren Kunden.
- Es gibt bereits eine Menge an alternativen Anbietern, die von Experten als datensicherer eingestuft werden, etwa Signal, Telegram, Threema und andere. Einen Überblick finden Sie [hier](#).

Ob und wie Sie WhatsApp bei Ihrem Kundenkontakt verwenden, obliegt natürlich ganz Ihnen. Es gilt jedoch datenschutzrechtliche und betriebswirtschaftliche Interessen abzuwägen.